

REFERENZ

Kloster Baumburg, Kapitelsaal

Fußboden und Säulen
2011-2012

Restaurierung eines mittelalterlichen Bodenbelags aus Knollenkalk und gotischer Säulen mit Fassung, Schäden am Bodenbelag

- Salzausblühungen unmittelbar an der Fensterseite
- Schmutzablagerungen
- Partiieller Verlust der Oberfläche
- ausgewitterte Tonadern
- Politurverlust und Kratzspuren
- mehrfach gebrochene Platten
- defektes Fugennetz

Befunde und Schäden an den Säulen

- Überputzungen bis auf eine Höhe von 1,70m
- Salzkontaminierung
- Säulenbasen mit Fehlstellen
- korrodierte Eisenteile in den Säulenschäften
- defekte Fugen
- kleinere Fehlstellen an den Basen und Schäften
- Fassungsreste einer Marmorierung erkennbar
- polychrome Fassung von Poren füllender Schlämme überlagert

Maßnahmen

- Klimamessung und Schutzmaßnahmen
- Salzreduzierung
- Reinigung Bodenplatten
- Festigung der Tonadern
- Sicherung gelockerter Knollen
- Klebung gebrochener Platten
- Ausbau von Platten
- Ergänzen von Fehlstellen
- Risse schließen und Anböschchen
- Ergänzen in Naturstein

Ort

Altenmarkt

Datierung

15. Jahrhundert

Auftraggeber

Erzbischöfliches Ordinariat München

Bearbeitungszeitraum

2011-2012

Material

Kalkstein

- Fugen instand setzen
- Schlussbehandlung
- Sondierung des Bodenaufbaus
- Pflegeempfehlung für den Bodenbelag
- Putzergänzung an Säulen und Fassung



Gotische Säulen im Kapitelsaal nach der Restaurierung



Ausschnitt Fußboden links fertiggestellt und rechts nach Salzminimierung und Trockenreinigung



Arbeitsfoto: Ergänzungen mit pigmentierten Restauriermörtel

